Katholische Kirche

Das schönste Geschenk an Weihnachten ist …

Wenn viele davon unter dem Baum sind?

Oder ist Weihnachten, wenn die besten Geschenke am Tisch sitzen und nicht unter dem Baum liegen?

Oder ist das grösste Geschenk jenes, das Gott uns Menschen gemacht hat, nämlich Jesus?

An Weihnachten feiern wir ein besonderes Geburtstagsfest. Die Geburt Christi ist der Ausdruck der tiefen Liebe Gottes zu uns. Er sandte uns seinen Sohn, um den Menschen nahe zu sein und ihnen den Weg der Erlösung zu zeigen.

Dargestellt ist dieses Jahr auf unserer Weihnachtskarte gerade eben diese Geburtsstunde, damals in Bethlehem. Maria, Josef und das Jesuskind auf dem verschneiten und beleuchteten Kirchenplatz in St. Konrad.

Lassen wir uns von Gott beschenken.

Wir wünschen Ihnen von Herzen ein gesegnetes Weihnachtsfest und viele Augenblicke des Beschenkt-Seins und -Werdens im Neuen Jahr.

Alle Mitarbeitenden der Pfarrei St. Ulrich und St. Konrad

Die Krippe der Dreifaltigkeit

Die Liebe Gottes zu seinem Sohn
lässt die eisige Kälte weichen.

Das starke Band Maria und Josefs
schützt das göttliche Kind.

Das strahlende Licht des Himmels
durchbricht die Tiefe der Dunkelheit.

Nicht der Ort ist von Bedeutung,
sondern die Kraft, die von ihm ausgeht.

Susanne Humbel-Gann

Bilder: ©Christian Leutenegger

Katholische Kirche

Das Friedenslicht aus Bethlehem – ein Brauch, der Grenzen überwindet

Erstmals kam das Friedenslicht 1993 in die Schweiz. Seither ist es zu einem immer beliebteren Brauch im Dezember geworden, der **an den wahren Sinn des Weihnachtsfestes** erinnern soll. Die Idee ist 1986 im ORF-Landesstudio Oberösterreich entstanden. In der Geburtsgrotte in Bethlehem entzündet jeweils jedes Jahr vor Weihnachten ein Kind ein Licht – das Friedenslicht, welches mit einer speziellen Laterne mit dem Flugzeug nach Wien gebracht wird. Von dort aus wird es an über 30 Länder in Europa und in Übersee weitergegeben. Ein Licht – als Zeichen des Friedens – wird von Mensch zu Mensch weitergeschenkt und bleibt doch immer dasselbe Licht.

Bild: © Verein Friedenslicht Schweiz. Foto: Vreni Stählin

Das Friedenslicht wird unter anderem getragen von:

- der Stiftung «Denk an mich»
- Lienert-Kerzen
- SBB
- Jungwacht, Blauring und Pfadfindern
- Pfarreien und Kirchgemeinden
- und natürlich von allen, die das Licht persönlich weitertragen

Friedenslicht in Wittenbach

Bei uns bringt die Pfadi Peter und Paul das Friedenslicht vorbei. Nach den jeweiligen Gottesdiensten von Heiligabend kann das Friedenslicht in St. Konrad und St. Ulrich abgeholt werden.

Auch in den Tagen nach Weihnachten besteht diese Möglichkeit, immer tagsüber, wenn die Kirchen geöffnet sind. Am besten bringen Sie eine windfeste Laterne mit.

Christian Leutenegger

Traditionelle Weihnachtskollekte

24. und 25. Dezember

Sie ist auch dieses Jahr für das **Caritas Baby Hospital in Bethlehem** bestimmt. Es ist das einzige Spital im Westjordanland, in dem ausschliesslich Kinder behandelt werden, unabhängig von der religiösen oder sozialen Herkunft.

Herzlichen Dank für Ihre Spende.

Heiligabend mit modernem Krippenspiel

FAMILIENGOTTESDIENST Gottesdienst für die ganze Familie. In die Feier integriert ist ein **modernes Krippenspiel,** das viele Kinder im Advent vorbereitet haben. Es heisst:
«Oh! Du fröhliche …» –
eine moderne Weihnachtserzählung.

Am Schluss der Feier gibt es die Möglichkeit, das Friedenslicht von Bethlehem (siehe Extra-Artikel) mitzunehmen. Am besten bringen Sie dafür eine windfeste Laterne mit.

Heiligabend, 24. Dezember, 17.00 Uhr, St. Konrad

Isa Kellenberger, Markus Otto, Sonja Billian, Christian Leutenegger

Taizé-Gottesdienst zum 4. Advent

Samstag, 20. Dezember, 17.00 Uhr, St. Ulrich

Die Feier wird von der Ansinggruppe, unter der Leitung von Theres Wenzinger, mitgestaltet.

Christian Leutenegger

Der Kirchenchor singt …

Mittwoch, 24. Dezember, um 22.30 Uhr in der Kirche St. Ulrich

Der Kirchenchor Wittenbach gestaltet die Mitternachtsmesse mit folgenden Messteilen und Motteten mit:

- Kyrie, Gloria und Agnus Dei aus der «Missa brevis in Es» von Théodore Dubois (1837–1924) für Chor, Streicher und Orgel
- Offertorium «Eia, pastores, venite» Pastorella für Chor, Streicher und Orgel

Mitwirkende:

Sebastian Gugala und Olga Ponomariova, Violine; Birgit D'Amelio, Bratsche; Adrian Gavrilescu, Cello

Herzlichen Dank allen für die musikalische Gestaltung des festlichen Gottesdienstes.

Katholische Kirche

Zu sich selbst stehen – Versöhnung feiern – befreit leben

Kein Mensch ist ohne Fehler; wir alle werden im Leben immer wieder schuldig oder bleiben hinter unseren Idealen zurück.

Das geknickte Schilfrohr zerbricht er nicht, den glimmenden Docht löscht er nicht aus. (Jesaja)
In der Versöhnungsfeier wird deutlich, dass unser Leben eingebettet ist in ein grösseres Ganzes und dass wir mit allem vor Gott treten können und von ihm Vergebung geschenkt wird. Die Versöhnungsfeier ist ein Ort der ehrlichen Selbstreflexion, als gemeinschaftliche Feier ist sie aber auch ein Ort, an dem die Christinnen und Christen gemeinsam und solidarisch als sündhafte Menschen vor Gott stehen und füreinander und miteinander um Vergebung beten und somit Verantwortung für sich selber und für die Gemeinschaft übernehmen.

Sonntag, 21. Dezember, 19.00 Uhr, St. Konrad
Gestaltung: Christian Leutenegger

Segnung des Johannesweins

WEINSEGNUNG Bringen Sie am Tag des Apostels Johannes Weinflaschen zur Segnung mit. Stellen Sie diese vorne beim Altar hin. Nach der Segnung können Sie die Flaschen mit einem Kleber markieren.

Samstag, 27. Dezember, 17.00 Uhr, St. Konrad

Hintergrund der Tradition
Der Wein, der am Johannestag gesegnet wird, erinnert an den heiligen Apostel Johannes. Er soll, so wird erzählt, der jüngste der Apostel gewesen sein. Das vierte Evangelium und drei Briefe in der Bibel tragen seinen Namen. In diesen Schriften ist davon die Rede, dass Gott die Liebe ist und dass auch die Menschen einander lieben sollen, wie Jesus es vorgelebt hat. Johannes hat, so erzählt eine alte Legende, immer wieder über die Liebe Gottes gepredigt. Den Feinden des Christentums gefiel das nicht und sie wollten Johannes töten. Sie gaben ihm heimlich Gift in seinen Weinbecher. Johannes aber segnete den Becher, bevor er trank – und da kroch eine Schlange aus dem Becher und verschwand. Und mit ihr das Gift. Diese Legende ist die Grundlage für die Segnung des Weines am Festtag des Apostels Johannes. Dieser Brauch soll uns sagen, dass die Liebe stärker ist als das Gift des Hasses.

Christian Leutenegger |

Sternsingeraktion 2026

Anschliessend an den Gottesdienst am 4. Januar besteht die Möglichkeit, gegen eine Spende die Segenskleber für die Haustüre zu beziehen oder dann **ab 5. Januar auf dem Pfarramt.**

«Schule statt Fabrik» ...
... lautet das diesjährige Motto der Sternsingeraktion. Sternsingen gegen Kinderarbeit. Die Weltgemeinschaft hat ihr Ziel, Kinderarbeit bis 2025 zu beenden, nicht erreicht. 138 Millionen Kinder zwischen 5 und 17 Jahren arbeiten. 54 Millionen von ihnen unter besonders gesundheitsschädlichen und ausbeuterischen Bedingungen. Produkte aus Kinderarbeit gelangen auch in der Schweiz in den Handel.

In diesem Jahr ziehen die Kinder nicht von Haus zu Haus in Wittenbach.
Die Höfe rund um Wittenbach werden wie die vergangenen Jahre, am 2./3. Januar 2026, durch Isabell Engler organisiert. Eine Gruppe von Sternsinger*innen wird die Höfe besuchen. Vielen Dank für Ihre Spende!

Isabella Kellenberger |

Bild: © Missio Schweiz

Katholische Kirche

Salzsegnung

DREIKÖNIGSSALZ Im Familiengottesdienst zu Dreikönig wird Salz gesegnet. Wenn Sie möchten, können Sie eigenes Salz zur Segnung mitbringen. Einfach vor dem Gottesdienst beim Altar hinlegen.
Wir haben aber auch einige Salzpäckli zum Mitnehmen vorbereitet.

Sonntag, 4. Januar, 10.45 Uhr, St. Konrad

Dass am Dreikönigstag unter anderem auch Salz gesegnet wurde, hängt wohl mit den Rauhnächten zusammen. In dieser Zeit werden nämlich traditionellerweise die Häuser gesegnet, wozu auch Salz verwendet werden konnte. Daneben können an diesem Festtag auch Dreikönigswasser, Weihrauch und Kreide gesegnet werden.

Christian Leutenegger

Familiengottesdienst zu Dreikönig

Ein Gottesdienst für die ganze Familie. Mit Weihnachtsliedern und Worship-Songs.
Inklusive Dreikönigs-Salzsegnung.
Es werden Kleber für die Wohnungstür gesegnet und abgegeben.
Musikalische Gestaltung: Alice Oswald

Sonntag, 4. Januar 2026, 10.45 Uhr, St. Konrad

Isa Kellenberger und Christian Leutenegger

Dreikönigsfeier für Senior*innen

Am **Dienstag, 6. Januar, um 14.30 Uhr,** feiern wir in St. Konrad einen Dreikönigs-Gottesdienst. Im Anschluss an die Eucharistiefeier sind alle herzlich zu Kaffee und Dreikönigskuchen eingeladen. Dort können Sie auch die Türkleber zur Sternsingeraktion beziehen.

Bild: © Pixabay.com

Führung Gottlieber Hüppen

FRAUENGEMEINSCHAFT Am **Mittwoch, 14. Januar,** findet unsere Führung bei der Firma Gottlieber Hüppen statt. Erleben Sie hautnah, wie die berühmten Hüppen entstehen. Bei der Betriebsbesichtigung erhalten Sie spannende Einblicke in die traditionelle Herstellung, erfahren Wissenswertes über die Manufaktur und geniessen eine kleine Degustation. Sichern Sie sich dieses besondere Erlebnis. **Männer und Nichtmitglieder sind herzlich willkommen!**

Treffpunkt
11.45 Uhr beim Bahnhof Wittenbach, Kiosk (Billett bitte vorher selber lösen, Wittenbach – Tägerwilen Gottlieben retour)

Kosten
Für Mitglieder 12 Franken, für Nichtmitglieder 15 Franken

Anmeldung
Bis spätestens Montag, 29. Dezember, bei Bernadette Hug, Telefon 079 468 37 29 oder E-Mail bernahug@bluewin.ch

Wir freuen uns sehr auf diesen interessanten Nachmittag mit Euch.

Bernadette Hug

wir sind
Wittenbach

Katholische Kirche

Erster Mittagstisch im Jahr 2026

Freitag, 9. Januar, um 12.00 Uhr, im Restaurant Bäche

Auch im neuen Jahr findet wieder monatlich, in der Regel jeweils am 1. Freitag im Monat, ein Mittagstisch statt. Alle Senior*innen sind herzlich eingeladen! Es zählen die Gemeinschaft und die Begegnungen. Nach der Begrüssung wird ein feines Dreigangmenü serviert. Wie üblich gibt es beim Lottospiel zwei Gutscheine zu gewinnen. Bei Kaffee und Kuchen klingt der Mittag aus. Anschliessend bleibt Zeit zum Verweilen, beim Jassen oder bei weiteren Gesellschaftsspielen.

Kosten pro Person
16.50 Franken fürs Menü,
plus individuelle Getränke

Ort
Restaurant Bäche, Romanshornerstrasse 103, 9300 Wittenbach

Anmeldung
Jeweils bis spätestens am Donnerstag vor dem Mittagstisch direkt beim Restaurant Bäche, 071 298 27 72 oder info@restaurant-baeche.ch

Der Mittagstisch erfreut sich grosser Beliebtheit und darum sind die Plätze begrenzt!

Nächste Daten im Jahr 2026
6. Februar und 6. März

Organisation und Verantwortung
Team Restaurant Bäche
Christian Mannale, Sozialarbeiter,
und Regula Loher, Seelsorgerin
(Bei Fragen: 071 298 30 70)

Wintermorgenmarsch

FRAUENGEMEINSCHAFT Am Mittwoch, 7. Januar, treffen wir uns um 8.30 Uhr auf dem Parkplatz des Alterszentrums Kappelhof Wittenbach und wandern etwa eine Stunde durch und um Wittenbach. Der Anlass findet bei jeder Witterung statt. Anschliessend erwartet uns ein reichhaltiges Frühstücksbuffet im Haus 1, im grossen Saal des Kappelhofs. Mamis/Omis mit Kindern sind herzlich willkommen **wie auch Nichtmitglieder und Männer.**

Wer nicht gut zu Fuss ist, kann auch ohne Wanderung am Frühstück teilnehmen. Dann bitte spätestens um 9.30 Uhr im Haus 1 des Kappelhofs, im reservierten grossen Saal, sein. Bei Fragen bitte unter 079 468 37 29 anrufen.

Kosten
Pro Person 25 Franken, Kinder ab der 1. Klasse 10 Franken

Anmeldung
Bis spätestens Sonntag, 4. Januar, direkt bei Bernadette Hug unter Telefon 079 468 37 29 oder E-Mail bernahug@bluewin.ch.
Wir freuen uns auf einen schönen Wintermarsch und guten, gemütlichen Zmorge mit euch.

Bernadette Hug

Herz-Jesu-Freitag, 2. Januar

Sie sind herzlich eingeladen zur Herz-Jesu-Messe und anschliessenden **stillen** Anbetung am Freitag, 2. Januar, um 19.00 Uhr in der St. Ulrichs-Kirche. «Und reichst du uns den schweren Kelch, den bittern, des Leids gefüllt bis an den höchsten Rand, so nehmen wir ihn dankbar ohne Zittern aus deiner guten und geliebten Hand.» (Text: Dietrich Bonhoeffer)

Vreni Heeb

WORTGOTTESFEIER AM 4. ADVENTSWOCHENENDE, 20. UND 21. DEZEMBER

Kollekte für die Beratungsstelle für Familien, St. Gallen

Wir halten Gedächtnis für Agnes und Hermann Gann-Dux

EUCHARISTIEFEIER AM WOCHENENDE 27. UND 28. DEZEMBER

Kollekte für Caritas St. Gallen-Appenzell

Wir halten Gedächtnis für
- Hermann Josef Wehrle
- Renate Marti-Partoll
- Anton Johann Signer

EUCHARISTIEFEIER IN ST. KONRAD AM DONNERSTAG, 1. JANUAR, UM 10.00 UHR

Kollekte für das Friedensdorf in Broc

Keine Gedächtnisse

Katholische Kirche

Termine

Donnerstag, 18. Dezember
★ 09.00 Uhr Eucharistiefeier, St. Konrad
17.00 Uhr Rosenkranz, St. Ulrich
19.30 Uhr Kirchenchorprobe, Ulrichsheim
★ 19.30 Uhr In Häggenschwil: Versöhnungsfeier der Firmgruppe

Samstag, 20. Dezember
★ 17.00 Uhr Taizé-Gottesdienst in St. Ulrich, musikalisch begleitet von der Ansinggruppe, Gestaltung: Christian Leutenegger

Sonntag, 21. Dezember – 4. Adventssonntag
★ 10.45 Uhr Wortgottesfeier in St. Konrad, Gestaltung: Christian Leutenegger
★ 19.00 Uhr Versöhnungsfeier in St. Konrad, Gestaltung: Christian Leutenegger

Mittwoch, 24. Dezember – Heiligabend
★ 17.00 Uhr Familiengottesdienst mit modernem Krippenspiel in St. Konrad, musikalisch begleitet von Theres Wenzinger (Orgel) und Arne Müller (Posaune), Gestaltung: Isa Kellenberger, Markus Otto, Sonja Billian, Christian Leutenegger und Pater Albert Schlauri
★ 22.30 Uhr Mitternachtsmesse in St. Ulrich, musikalisch begleitet vom Kirchenchor, Gestaltung: Christian Leutenegger und Pater Albert Schlauri

Donnerstag, 25. Dezember – Weihnachten
★ 10.45 Uhr Festgottesdienst in St. Ulrich, musikalisch begleitet von Theres Wenzinger (Orgel) und Robert Bokor (Violine), Gestaltung: Christian Leutenegger und Pater Leszek Suchodolski

Freitag, 26. Dezember – Stephanstag
★ 09.30 Uhr Eucharistiefeier im Alterszentrum Kappelhof, Gestaltung: Regula Loher und Pater Albert Schlauri

Samstag, 27. Dezember – Gedenktag Apostel Johannes
★ 17.00 Uhr Eucharistiefeier in St. Konrad mit Segnung des Johannesweins, Gestaltung: Pater Albert Schlauri

Sonntag, 28. Dezember – Fest der Heiligen Familie
★ 09.00 Uhr Eucharistiefeier in St. Ulrich, Gestaltung: Pater Albert Schlauri

Mittwoch, 31. Dezember – Silvester
14.00 Uhr K-Treff, Einkaufen für Fr. 1.– mit Terminkarte, evang. Kirchenzentrum Vogelherd
Der Rosenkranz in St. Konrad entfällt!

Donnerstag, 1. Januar 2026 – Neujahr, Hochfest der Gottesmutter Maria
★ 10.00 Uhr Eucharistiefeier in St. Konrad, Gestaltung: Pater Albert Schlauri; anschliessend Neujahrsapéro

Freitag, 2. Januar
★ 19.00 Uhr Eucharistiefeier zum Herz-Jesu-Freitag, St. Ulrich, anschliessend stille Anbetung

Sonntag, 4. Januar – Dreikönig, Erscheinung des Herrn
★ 10.45 Uhr Familiengottesdienst (Wortgottesfeier) in St. Konrad mit Salzsegnung, Musik: Alice Oswald, Gestaltung: Christian Leutenegger und Isa Kellenberger

Dienstag, 6. Januar
★ 14.30 Uhr Dreikönigsfeier für Senior*innen, St. Konrad

Mittwoch, 7. Januar
08.30 Uhr Frauengemeinschaft: Wintermorgenmarsch, Treffpunkt beim Parkplatz Alterszentrum Kappelhof, Wittenbach
15.45 Uhr K-Treff, Einkaufen für Fr. 1.– mit Terminkarte, evang. Kirchenzentrum Vogelherd
19.00 Uhr Rosenkranz, St. Konrad
19.30 Uhr Im Vereinslokal Muolen: «The Chosen», Filmabend zur aussergewöhnlichen Jesus-Serie mit der Folge «Lebensunterhalt», anschliessend Austausch

Donnerstag, 8. Januar
★ 09.00 Uhr Eucharistiefeier, St. Konrad
17.00 Uhr Rosenkranz, St. Ulrich
19.30 Uhr Kirchenchorprobe, Ulrichsheim

WORTGOTTESFEIER IN ST. KONRAD AM SONNTAG, 4. JANUAR, UM 10.45 UHR

Mit Salzsegnung
Kollekte für die Missio Sternsingeraktion 2026

Wir halten Gedächtnis für
- Beda und Katharina Wehrle-Züllig
- Matthias Wehrle
- Edith Wehrle-Angehrn

Pfarreibeauftragter
Christian Leutenegger,
Telefon 076 420 42 41,
E-Mail: c.leutenegger@altkon.ch

Sekretariat (Dorfstrasse 24)
Öffnungszeiten Mo–Do: 9.00–11.00 Uhr
Susanne Humbel-Gann, Telefon 071 298 30 20,
E-Mail: pfarramt.wittenbach@altkon.ch

Sozialdienst (Dorfstrasse 24)
Christian Mannale, Telefon 071 298 30 70
E-Mail: c.mannale@altkon.ch

Mesmer*in St. Ulrich (Dorfstrasse 24)
Gaby und Kurt Merz
Telefon 071 298 26 06 oder 079 622 74 99

Mesmer St. Konrad (Weidstrasse 7)
Ivo Garic, Telefon 079 757 51 39

Die Adressen aller Mitarbeitenden finden sich unter der Rubrik «Kontakte» auf www.altkon.ch

www.altkon.ch
www.facebook.com/sanktulrich.sanktkonrad